

Neue Autorität. Ein Weg zur Kooperation in der Erziehung

Non-Violent Resistance: A Path to Cooperation in Education

Kathrin Schneider

Themenschwerpunkt Familienpsychologie und Störungen ...

Zusammenfassung

Neue Autorität ist die Übersetzung der politischen Idee des gewaltfreien Widerstands in ein pädagogisches Konzept. Die Einsatzfelder reichen heute von Erziehung, psychischer Gesundheit bis hin zu Unternehmensführung. Die Bindungstheorie (Ainsworth, 1991; Bowlby, 1982) und der autoritative Erziehungsstil nach Baumrind (1966) bilden u. a. den empirischen und theoretischen Hintergrund. Neue Autorität ist ein innovativer systemischer Ansatz, welcher von dem Psychologen Haim Omer zur Wiederherstellung elterlicher Autorität entwickelt wurde. Ausgehend von einer Krisenintervention bei aggressivem, gewalttätigem oder selbstschädigendem Verhalten von Kindern und Jugendlichen bietet die Neue Autorität heute eine Vielzahl von elternbezogenen Interventionen im klinischen sowie nicht-klinischen Bereich, wie bspw. bei Zwangs- & Angstsymptomatik, ADHS, substanzgebundenen und ungebundenen Suchtproblematiken und deren Prävention, Schulverweigerung oder dem Hikikomori-Syndrom. Die empirisch belegte Wirksamkeit des standardisierten Elternprogramms, die Unabhängigkeit von der Teilnahme der Kinder und Jugendlichen sowie sehr geringe Ausstiegsraten der Eltern machen die Neue Autorität zu einem wertvollen Ansatz in der Familienpsychologie. Das zentrale Prinzip der Neuen Autorität ist die Ankerfunktion der Eltern. Diese basiert auf Präsenz, Aufbau und Erhalt einer Struktur, Selbstkontrolle und einem sozialen Unterstützernetzwerk.

Abstract

Non-violent resistance (NVR) is the translation of concepts from political non-violent resistance to the fields of education, mental health, business leadership etc. The theoretical and empirical background is also based on attachment theory

(Ainsworth, 1991; Bowlby, 1982) and authoritative parenting (Baumrind, 1966). NVR is an innovative systemic therapy approach which was developed by the psychologist Haim Omer to restore parental authority. As a practical crisis management tool for aggressive, violent, controlling, and self-destructive behaviour in young people, NVR has grown to cover specialized interventions for anxiety disorders, ADHD, school interventions, computer abuse, entitled dependence in adults, and more. NVR is a parent-based intervention which does not rely on the participation of the child. High efficacy and very low drop-out rates make this an efficient approach. Parents are coached in non-escalatory resistance, with the goal of taking back their "anchoring function" in their children's lives. The main principles of the "anchoring function" are presence, structure, self-control, and social support.

1. Neue Autorität als gewaltfreie Haltung

Die letzten Wochen sind aufgrund der Corona-Pandemie sehr geprägt von einer völligen Umstellung unseres gesellschaftlichen Lebens. Gerade in solchen Zeiten ist die Auseinandersetzung mit uns selbst, unseren Werten, unserer Haltung noch mehr gefragt. In diesem Sinn ist auch die Neue Autorität nicht als Methode oder Werkzeug zur besseren Kindererziehung zu verstehen, sondern vielmehr als eine Haltung, die auf den Werten der Verantwortung, des Respekts und der Würde basiert mit dem Ziel der Potenzialentfaltung der Kinder und Jugendlichen.

Die Neue Autorität ist ein pädagogisches Konzept, welches von dem israelischen Psychologen Haim Omer Ende der 90er-Jahre entwickelt wurde. Die Stärke dieses Ansatzes liegt darin, dass er die politische Idee des gewaltfreien Widerstands (vgl. Mahatma Gandhi, 1951; M. L. King, 1982; Rosa Parks, 1995) mit dem Konzept der autoritativen Erziehung (Baumrind, 1966) und der Bin-